

## **Kleine Anfrage 5**

**des Abgeordneten Kemmerich (FDP)**

### **Aktuelle Sicherheitslage für Thüringer Kunst- und Kulturschätze**

Der Schutz der Zeugnisse der geistigen und kulturellen Identität gilt als ein wesentliches Element des Selbstverständnisses von Staaten. Die Ereignisse im Berliner Bode-Museum (2017) und jüngst im Dresdner Grünen Gewölbe werfen für mich die Frage auf, ob der sicherheitsrechtliche Rahmen in Thüringen ausreichend ist, um die im Freistaat vorhandenen Kunst- und Kulturschätze zu bewahren und damit künftigen Generationen unbeschadet zu überliefern.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie schätzt die Landesregierung die aktuelle Bedrohungslage für Thüringen, auch im Vergleich mit anderen Ländern, ein?
2. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung, um die in Thüringen vorhandenen Kunst- und Kulturschätze vor Beschädigung, Zerstörung oder Entfernung von ihrem angestammten Ort zu schützen?
3. Wurden in Thüringen nach dem Einbruch in das Berliner Bode-Museum zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen ergriffen und die Einsatzkonzepte der Polizeibehörden an die veränderte Gefahrenlage angepasst?
4. Plant die Landesregierung im Lichte der Ereignisse von Dresden, zusätzliche Maßnahmen zu ergreifen, um die Sicherheit der Kunst- und Kulturgüter zu gewährleisten?

Kemmerich